

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein
Band: 56 (1951-1952)
Heft: 24

Rubrik: Mitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

3. Die Gemeinde Christi und die Politik, Dienstagvormittag, 7. Oktober, Albert Böhler.
4. a) Der Katholizismus und die Politik, Mittwochvormittag, 8. Oktober, Dr. Xaver Schnieper.
- b) Der Protestantismus und die Politik, Donnerstagvormittag, 9. Oktober, Prof. Emil Fuchs.
5. Unsere Stellung zur Politik, Freitagvormittag, 10. Oktober, Pfr. Krijn Strijd.
6. a) Der Kommunismus als Ethos, Samstagabend, 11. Oktober, 8 Uhr, Dr. Konr. Farner.
- b) Kommunismus und religiöser Sozialismus, Sonntagvormittag, 12. Oktober, Pfr. Krijn Strijd.

Wir möchten mit Menschen, die um die angegebenen Probleme ringen, und vor allem auch mit unseren Freunden selbst diese Tage in ernster geistiger Klärung und Besinnung verbringen. Wir hoffen, daß daraus allen Teilnehmern etwas von jener Zuversicht des Glaubens an die Sache und für die Sache zufließen werde, deren entscheidende Wichtigkeit für die Welt wir erkannt haben und deren Durchbruch in diese Welt wir erhoffen.

Für die Abendzusammenkünfte mit Voten, Berichten über die schweizerische Lage und die Weltlage, Vorlesungen, Literatur, Musik (Beethoven-Abend) haben sich der Redaktor von «Dein Reich komme», ferner Dr. Hugo Kramer, Max Picard, Carmen Weingartner-Studer freundlicherweise zur Verfügung gestellt. Es steht für einen solchen Abend auch ein Guest aus dem Ausland in Aussicht. Gemeinsame Spaziergänge sind ebenfalls vorgesehen.

Die Kosten im Hotel vom 5. bis 12. Oktober betragen pauschal 77 Fr. Dazu kommt ein Kursgeld von 6 Fr.

Auch wer sich eventuell nur zum Wochenende frei machen kann, ist herzlich willkommen.

Für Hin- und Rückfahrt sind Kollektivbillette und Extrabahn vorgesehen.

Den Kursteilnehmern wird in einem Zirkular alles Nähere noch mitgeteilt werden. Weitere Programme stehen zur Verfügung.

Wir bitten um Anmeldung bis spätestens Samstag, den 27. September, an Frau Inès Spring-Zürcher, Rychenbergstraße 203, Oberwinterthur, Telefon (052) 2 20 81, unter Angabe, ob ein Einer- oder Zweierzimmer gewünscht wird.

Mitglieder, Freunde und Interessenten laden herzlich ein

die Religiös-soziale Vereinigung der Schweiz

MITTEILUNGEN

Jubiläum des Blauen Kreuzes. Zum 75jährigen Bestehen des Schweizerischen Blauen Kreuzes gibt der Blaukreuzverlag Bern soeben eine reich illustrierte Festschrift heraus. Die Bilder erinnern an die denkwürdige Gründung, an die Entwicklung des Werkes, das sowohl die Rettung und Bewahrung der Alkoholgefährdeten als die Aufklärung von Jugend und Volk, die Gasthausreform und die gärungslose Obst- und Traubenverwertung umfaßt. Zahlreiche Bilder und kurze erklärende Texte beweisen, daß noch heute viel Wagemut und Opferfreudigkeit in den Blaukreuzvereinen stecken und daß Gottes Segen immer noch auf diesem Werke ruht. Der Jubiläumsschrift «Not und Hilfe» ist im Interesse des Blauen Kreuzes eine möglichst weite Verbreitung zu wünschen.



**Lehrerinnen,
berücksichtigt die Inserenten!**

Wenn nach LUGANO
dann ins neue Tea Room BURI
Via E. Bossi 9
Sie werden gut bedient!